



M E D I E N I N F O R M A T I O N

Story Idea (2023)

Weltweit bekannt und beliebt: Die legendären Mounties

Besucher Kanadas können die Mitglieder der Royal Canadian Mounted Police (RCMP) oft an ihren roten Paradeuniformen, markanten Hüten und imposanten Pferden erkennen, ganz besonders, wenn diese an Paraden und feierlichen Veranstaltungen teilnehmen. In Kanada werden die Polizistinnen und Polizisten der RCMP liebevoll als Mounties, auf Französisch „Gendarmerie Royale du Canada“ bezeichnet.

Wann wurden die Mounties gegründet?

Dieses Jahr feiert die Polizeitruppe einen runden Geburtstag: Am 23. Mai 1873, also vor 150 Jahren, verabschiedete das kanadische Parlament ein Gesetz, das mit der Zustimmung des damaligen Königs die so genannte North-West Mounted Police etablierte – die Vorläuferorganisation der heutigen Royal Canadian Mounted Police. Ursprünglich bestand die Polizeitruppe aus 300 Personen, die vorwiegend im Westen Kanadas eingesetzt wurden.

Gegründet wurde die North-West Mounted Police auch als Reaktion auf das so genannte Massaker in den Cypress Hills in Saskatchewan, bei dem 1873 mindestens 20 Männer, Frauen und Kinder der Nakoda-Nation von Siedlern erschossen wurden. Viele andere starben später auf der Flucht. Die Einführung der North-West Mounted Police und die Untersuchung des Massakers sollte sicherstellen, dass die Nakoda der kanadischen Regierung vertrauen können.

1920 wurde die North-West Mounted Police erweitert und es entstand die RCMP. Seitdem hat sich die Polizeigruppe zu einer international anerkannten Organisation mit mehr als 30.000 Mitgliedern weiterentwickelt. Die RCMP ist weltweit einzigartig und in allen Provinzen und Territorien – ausgenommen Ontario und Québec – als nationale, föderale, provinzielle und kommunale Polizeibehörde im Einsatz. Die RCMP unterstützt auch internationale polizeiliche und friedenserhaltende Einsätze.

Welche Rolle spielen die Mounties heute?

Das 150-jährige Jubiläum bietet auch die Gelegenheit, über die Rolle der RCMP in der Geschichte nachzudenken und zu zeigen, dass die RCMP moderner, vielfältiger und integrativer geworden ist. Besonders sichtbar ist dies in Regina, der Hauptstadt der Provinz Saskatchewan. Dort befindet sich die nationale Ausbildungsakademie der RCMP, die alle neuen Rekrutinnen und Rekruten durchlaufen müssen. Zu den Schwerpunkten der Ausbildung dort gehört auch die Versöhnung Kanadas mit der indigenen Bevölkerung. Zu diesem Zweck wurde auf dem

Gelände der RCMP in Regina ein so genannter „Ort der Besinnung“ errichtet. Die Installation stellt ein Medizinrad beziehungsweise einen historischen Steinkreis dar. Geschaffen wurde sie von dem indigenen Künstler Lyndon Tootoosis, der für den Entwurf von Stammesältesten beraten wurde. Die Steine der Installation stehen symbolisch für die vielen in Kanada vermissten oder gestorbenen indigenen Einwohner. Weitere kleine Steine wurden im Juni 2021 hinzugefügt, nachdem in Kamloops auf dem Gelände einer ehemaligen Residential School unmarkierte Kindergräber gefunden wurden.

Wo kann den Mounties begegnet werden?

In Regina befindet sich das RCMP Heritage Centre. In diesem Museum und Informationszentrum können Besucher in mehr als ein Jahrhundert RCMP-Geschichte eintauchen. Gezeigt werden historische und moderne Geschichten aus dem Alltag der RCMP, diverse Ausstellungen, virtuelle Erlebnisse, Live-Events und auch der besagte „Ort der Besinnung“. Ebenfalls in Regina befindet sich die RCMP Depot Division, in der seit 1885 Mitglieder der Truppe ausgebildet werden. Zwischen 1885 und 1920 diente das Depot als Hauptquartier der North-West Mounted Police, später dann der Royal Northwest Mounted Police.

Zwischen Mai und Oktober touren Reiterstaffeln der RCMP quer durch Kanada und zeigen in rund 50 Städten ihr Können. Beim so genannten Musical Ride präsentieren bis zu 32 Reiterinnen und Reiter sowie deren Pferde traditionelle Exerzierübungen und komplexe Dressurfiguren, perfekt choreografiert und umrahmt von feierlicher Musik. Die Touren gelten als Benefizveranstaltungen und zugleich als Symbole für die Tradition, die Ehre und den Stolz der RCMP.

In Kanadas Hauptstadt Ottawa befinden sich die Pferde-Ställe der Reiterinnen und Reiter der RCMP. Im Sommer können Besucher an kostenlosen geführten Touren teilnehmen, die Pferde treffen und im Mountie-Shop nach einem RCMP-Andenken stöbern.

Mehr über das Massaker in den Cypress Hills und die Rolle der North-West Mounted Police können Besucher im Fort Walsh erfahren, einer historischen Befestigungsanlage nahe Maple Creek im Süden von Saskatchewan. Das Fort hat in den Sommermonaten geöffnet und wird von der kanadischen Parkbehörde Parks Canada betrieben.

In der Stadt Fort Macleod in Alberta gibt es ein Museum, das sich der Geschichte der North-West Mounted Police widmet. In insgesamt acht Gebäuden gibt es über 9.000 Artefakte aus der Geschichte der historischen Polizeitruppe zu bestaunen.

Fun-Facts zu den Mounties

Kleiderordnung: Die rote Paradeuniform der RCMP ist zu einem weltweit bekannten Merkmal Kanadas geworden, obwohl sie normalerweise nur zu zeremoniellen Zwecken getragen wird. Im Alltag tragen die meisten Mounties blaue oder braune Uniformen. Bei der Pflege der Paradeuniform ist viel Detailarbeit erforderlich – zum Beispiel müssen die dazugehörigen braunen Reitstiefel aus Leder mindestens 25 Stunden lang poliert werden, damit sie auch schön glänzen.

Promis: Die RCMP ist auch in der Populärkultur vertreten. Mitte der 1990er Jahre etwa drehte sich die kanadische Krimiserie „Due South“ um ein fiktives Mitglied der RCMP. In dem Zeichentrickfilm „The Adventures of Rocky and Bullwinkle“ spielte eine Mountie-Figur namens Dudley Do-Right eine Rolle, der später sogar ein eigener Spin-off-Cartoon gewidmet wurde.

Auszeichnungen: Für alle fünf Dienstjahre erhalten Angehörige der RCMP einen Stern, der auf den oberen linken Ärmel der roten Ausgehuniform genäht wird. Außerdem gibt es verschiedenfarbige Bänder, die zur Anerkennung langjähriger Dienstjubiläen von 20, 25, 30 und 35 Jahren dienen.

Informationen für die Redaktionen:

Passendes Bildmaterial zur Story Idea findet sich [hier](#).

Weitere Informationen für Medien, viele Story Ideas, Storyteller und alle Pressemitteilungen und News gibt's unter: www.kanada-presse.de

Unseren Media-Newsletter und Pressemitteilungen können Sie [hier](#) abonnieren.

Über Destination Canada

Destination Canada ist das offizielle kanadische Marketing-Unternehmen für den Tourismus. Wir möchten die Welt dazu inspirieren, die kulturelle Vielfalt Kanadas zu entdecken. Gemeinsam mit unseren Partnern in der Tourismusbranche und den Regierungen der Territorien und Provinzen von Kanada bewerben und vermarkten wir Kanada in neun Ländern weltweit, führen Marktforschungen durch und fördern die Entwicklung der Branche und ihrer Produkte.

www.canada.travel/corporate

Pressekontakt:

Destination Canada

proudly [re]presented by

The Destination Office

KIRSTEN BUNGART

SENIOR PUBLICIST / MANAGER PR & MEDIA

Lindener Str. 128, D-44879 Bochum, Germany

Phone: +49 (0) 234 324 980 75, Fax: +49 (0) 234 324 980 79

kirsten@destination-office.de | www.kanada-presse.de | www.keepexploring.de